

Reichenbacher Frühjahrsputz hat Anziehungskraft

Farbenfroh, chromblitzend und teilweise lautstark ging es am verkaufsoffenen Sonntag wieder zu. Unzählige Besucher aus Nah und Fern fanden den Weg zum Frühjahrsputz nach Reichenbach, um den verkaufsoffenen Sonntag zu genießen und viele Attraktionen zu bestaunen. Die Werbe Initiative Reichenbach (WIR) zog wieder alle Register, um den Gästen eine perfekte Veranstaltung bieten zu können.



Bereits zum vierten Mal war der Reichenbacher Frühjahrsputz von einem Oldtimertreffen umrahmt. Unter dem Motto „für Jedermann und alles, was Räder hat“ waren im gesamten Ortskern Pkw, Motorräder und Nutzfahrzeuge bis Baujahr 1979 zu bestaunen. Über 70 Oldies, teilweise mit, teilweise ohne Voranmeldung, fanden sich zum Oldtimertreffen beim Frühjahrsputz ein. Teilweise traten die Besitzer in zum Fahrzeug passender Kleidung auf. Von Austin über BMW bis Mercedes, von DKW bis Moto Guzzi und von Lanz bis Magirus konnte sich die breite Palette der nostalgischen Vehikel sehen lassen. Aber auch Oldies ohne Motorisierung zeigten sich als interessante Objekte. Die historische Radgruppe des RSV Wendlingen war wieder mit Draht- bzw. Holzeseeln vor Ort und zeigte die große Ideenvielfalt vergangener Zeiten auf, bei der die Fortbewegung mit Muskelkraft im Vordergrund stand.



Die Besucher waren begeistert vom umfangreichen Potpourri der Veteranen, die Aussteller freuten sich über ein sehr nettes und interessiertes Publikum. Auch lobten sie die tolle Aufmachung der Veranstaltung, den freundlichen Empfang und nicht zuletzt die kulinarischen Angebote der Reichenbacher.

Die WIR-Geschäfte übertrafen sich gegenseitig mit Aktionen, Gewinnspielen, Geschicklichkeitsparcours und vielem mehr. Ganz nach dem Motto des Frühjahrsputzes wurden Regale geräumt und als tolle Angebote zu reduzierten Preisen abgegeben. Die örtlichen Gastronomen fuhren ein reichhaltiges Programm auf, bei dem einfach für jeden etwas schmackhaftes dabei war und im neu eröffneten Haus der Sinne konnten sich Besucher ein Bild vom Angebot machen – oder auch einfach mal „neischpickla, was des eigentlich isch“. Kurz: Die Besucher des Frühjahrsputzes ließen es sich beim Stöbern in den geöffneten WIR-Geschäften, Informations- und Verpflegungsständen gutgehen.



Das Rahmenprogramm des Frühjahrsputzes umfasste nicht nur Fahrzeuge. Die Reichenbacher Senioren Online (SOR) zeigten im Rathaus eine Bilderschau über Gasthäuser in Reichenbach – damals und heute. Frank Haffner führte mit einer Diashow in die Zeit historischer Autos und Motorräder. Im Rathaus war außerdem die Collagenausstellung der Künstlerin Ingrid Haar zu sehen.

Selbstverständlich waren auch viele Kinderattraktionen zu finden. Während zum Beispiel die Eltern in Geschäften und zwischen Oldtimern bummelten, konnten die Kleinen im Mini-Kindi bei Kinderbetreuung spielen oder sich an der Tragetaschen-Malaktion beteiligen, die das 10jährige Jubiläum der WIR das ganze Jahr hindurch begleiten wird.

Um 16.00 Uhr war es an der Zeit, die Gewinner unter den Oldtimern zu küren. Anders als in den vergangenen Jahren wurde diesmal kein Publikumsliebbling gewählt. Eine Fachjury suchte unter den anwesenden Veteranen die interessantesten und besten in den Kategorien Auto, Motorrad und Sonstige (Nutzfahrzeuge, Traktoren etc), denen von Applaus begleitet, von der WIR gestiftete Pokale überreicht wurden.

Gegen 17.00 Uhr traten die Fahrzeuge so langsam den Nachhauseweg an. Viele der Fahrer bedankten sich bei den Organisatoren und beim Publikum für den gelungenen Tag, die schöne Veranstaltung und das große Interesse an ihrem Hobby. Dabei versprachen wieder einige beim nächsten Mal wieder dabei zu sein, wenn es heißt: 5. Oldtimertreffen in Reichenbach.

Die Sieger unter den Oldtimern in den 3 Kategorien:

Kategorie PKW: BMW Isetta – Axel Fink

Kategorie Kraftrad: NSU Fox – Jürgen Landenberger

Kategorie Traktoren: Normag - Klaus Uebele



Die Werbe Initiative Reichenbach bedankt sich bei allen Besuchern, Gästen, Helfern, Ausstellern und allen anderen Beteiligten, die den diesjährigen „Reichenbacher Frühjahrsputz“ zu einem sehr schönen Event machten.